

S 21-565-8/17

Ins Amtsblatt

## **Vollzug des Tiergesundheitsgesetzes (TierGesG) und der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (GeflügelpestV)**

### **Verdacht des Ausbruchs der Geflügelpest auf dem Gebiet der Stadt Regensburg**

Das Staatliche Landratsamt Regensburg erlässt folgende

#### **Allgemeinverfügung:**

##### **I.**

Aufgrund des am 29.01.2017 in der Stadt Regensburg amtlich festgestellten Verdachts des Ausbruchs der Geflügelpest wird rund um den Fundort ein Beobachtungsgebiet festgelegt.

Das Beobachtungsgebiet umfasst folgende Gemeinden, Ortschaften und Ortsteile.

**Gemeinde Barbing**, Ortsteil Barbing

**Markt Donaustauf**, Ortsteile Donaustauf, Reiflding, St. Salvator, Walhalla

**Markt Lappersdorf**, Ortsteile Benhof, Geiersberg, Gewalt, Hainsacker, Harreshof, Kareth, Kaulhausen, Knieschlag, Landlhof, Lorenzen, Neubaiern, Rehthal, Rodau, Schinderwies, Schwerdnermühle, Steinhof, Stettwies, Tremmelhausen, Tremmelhauserhöhe, Unterkaulhausen, Ziegelhütte, Lappersdorf, Altenried, Aschach, Baiern, Einhausen, Hönighausen, Oppersdorf, Pielmühle, Schwaighausen, Schwärz, Hohensand

**Stadt Neutraubling**, Ortsteile Neutraubling, Oberheising, Birkenfeld

**Gemeinde Nittendorf**, Ortsteile Arzweg, Etterzhausen, Glockensiedlung, Hardt, Kühschlag, Logenburg, Nittendorf, Obereinbuch, Undorf, Untereinbuch, Oberholz, Grafenried, Penk, Pollenried, Schönhofen, Zeiler

**Gemeinde Obertraubling**, Ortsteile Höhenhof, Moorackerhof, Niedertraubling, Oberhinkofen, Obertraubling, Scharmassing, Tenacker, Einthal, Embach, Piesenkofen

**Gemeinde Pentling**, Ortsteile Großberg, Hohengebraching, Hölkering, Lohstadt, Niedergebraching, Oberirading, Pentling, Schwalbennest, Unterirading, Weichslmühle, Fohlenhof, Graßlfing, Matting, Neudorf, Nußhof, Posthof, Seedorf

**Gemeinde Pettendorf**, Ortsteile Adlersberg, Aichahof, Deckelstein, Ebenwies, Eibrunn, Eichenbrunn, Günzenried, Hummelberg, Kneiting, Mariaort, Reifenthal, Ried (bei Eibrunn), Ried (bei Endorf), Schwetendorf, Urtlhof, Haselhof Hinterberg, Neudorf, Pettendorf

**Gemeinde Pielenhofen**, Ortsteile Berghof, Dettenhofen, Distelhausen, Pielenhofen, Reinhardtsleitn, Zieglhof, Aignhof, Reinhardshofen, Rohrdorf

**Markt Regenstauf**, Ortsteile Brennthal, Eitlbrunn, Geiersberg, Kühthal, Edlhausen, Forstberg, Frauenberg, Grub bei Regenstauf, Hochstraß, Holz, Kerm, Kleeberg, Kohlstatt, Loch, Reiterberg, Steinsberg

**Gemeinde Sinzing**, Ortsteile Bergmatting, Bruckdorf, Eilsbrunn, Kleinprüfening, Kuhblöß, Minoritenhof, Niederviehhausen, Oberalling, Riegling, Unteralling, Zuylen-Kapelle, Marienhöhe, Alling, Hart, Kunstmühle, Sinzing, Steg, Thalhof, Viehhausen, Vogelsang, Waldhäusl, Waltenhofen

**Gemeinde Tegernheim**, Ortsteile Tegernheim, Tegernheim am Weinberg, Sender Keilberg

**Gemeinde Wenzenbach**, Ortsteile Abbachhof, Brunnhöfl, Forstacker, Fußenberg, Grafenhofen, Irlbach, Oberackerhof, Probstberg, Schnaitterhof, Schönberg, Unterackerhof, Unterlindhof, Wasenstetten, Wenzenbach, Ziegenhof, Ehrenberg, Gonnersdorf, Grünthal, Hölzlhof, Jägerberg, Lettenthal, Roith, Sandhof, Thanhausen, Thanhof, Thurnhof, Tradl, Zeitlhof

**Gemeinde Wolfsegg**, Ortsteil Hohenwarth

**Gemeinde Zeitlarn**, Ortsteile Penthof, Regendorf, Riesen, Sandheim, Zeitlberg, Kunstmühle, Laub, Mühlhof, Neuhof, Zeitlarn

## II. Regelungen für das **Beobachtungsgebiet**

1. Das Landratsamt Regensburg hat an den Hauptzufahrtswegen zu dem Beobachtungsgebiet Schilder mit der deutlichen und haltbaren Aufschrift „**Wildvogelgeflügelpest-Beobachtungsgebiet**“ gut sichtbar anzubringen.
2. Wer in einem Beobachtungsgebiet Geflügel hält, hat dies unter Angabe der Nutzungsart und des Standortes der Tiere sowie der Größe des Bestandes unverzüglich dem Landratsamt Regensburg anzuzeigen.
3. Im Beobachtungsgebiet dürfen für die Dauer von 15 Tagen nach Festlegung des Beobachtungsgebietes (**17.02.2017**) gehaltene Vögel aus dem Beobachtungsgebiet nicht verbracht werden.
4. Im Beobachtungsgebiet dürfen für die Dauer von 30 Tagen nach Festlegung des Beobachtungsgebietes (**04.03.2017**) dürfen gehaltene Vögel nicht zur Aufstockung des Wildvogelbestandes freigelassen werden.

## III. Verhältnis zu anderen Allgemeinverfügungen und Schutzmaßnahmen

1. Liegt ein Geflügelbestand oder eine sonstige Vogelhaltung sowohl in einem Sperrbezirk, als auch in einem Beobachtungsgebiet sind die jeweils strengeren Schutzmaßnahmen anzuwenden.
2. Von dieser Allgemeinverfügung bleiben frühere Allgemeinverfügungen bzw. Schutzmaßnahmen unberührt. Diese früheren Verfügungen und die nunmehr erlassene Allgemeinverfügung gelten nebeneinander. Bei Überschneidungen im räumlichen Anwendungsbereich der Verfügungen ist die Zugehörigkeit zur jeweils strengeren Zone (Sperrbezirk – Beobachtungsgebiet) maßgeblich.

## IV.

Der sofortige Vollzug der vorstehenden Allgemeinverfügung wird angeordnet.

**V.**

Kosten werden nicht erhoben.

**VI.**

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Diese Allgemeinverfügung liegt mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung während der Dienstzeit im Landratsamt Regensburg, Veterinäramt, Sedanstr. 1 93055 Regensburg (Gebäude IV, Zi.Nr. 002) zur Einsichtnahme aus.

Die Gemeinden werden gebeten, auf diese Allgemeinverfügung ortsüblich hinzuweisen.

Regensburg, den 03.02.2017  
Staatliches Landratsamt  
Veterinäramt

Gez.

Dr. Schoierer  
Abteilungsleiter

**Hinweise:**

Der Erlass dieser Allgemeinverfügung ist notwendig, weil bei einem auf dem Gebiet der Stadt Regensburg gefundenen Wildvogel der Verdacht des Ausbruchs der Geflügelpest amtlich festgestellt wurde. Aufgrund dessen war ein Beobachtungsgebiet festzulegen.

Vorsätzliche oder fahrlässige Verstöße gegen die Vorschriften der GeflügelpestV stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit Geldbuße geahndet werden.